

## Jahresbericht 2023

### Krippenleitung

#### Fourchette verte – Ama terra

Die Rezertifizierung durch Fourchette verte – Ama terra fand im März 2023 statt. Den überarbeiteten Menüplan sendeten wir vorgängig an die Expertin Andrea Schütz, die ihn überprüfte. Am Testessen, das im Chinderhuus stattfand, besprachen wir den Menüplan mit Andrea Schütz. Da und dort wurden noch kleine Veränderungen vorgenommen, damit die Anforderungen des Labels genau umgesetzt werden können. Andrea Schütz war nach dem Gespräch und dem Essen rundum zufrieden und wir wurden erfolgreich zertifiziert.

#### Ausbildung/Mutationen

Die Lehre zur FaBe EFZ haben Sinem Kükmen und Sara Dias im August 2023 erfolgreich abgeschlossen. Sara Dias konnten wir als Miterzieherin auf der Wolken-Gruppe gewinnen. Sinem Kükmen hat sich entschlossen zu reisen. Shante Villa und Krenare Djegoja haben die reguläre und Linda Hafner die verkürzte Lehre im Chinderhuus gestartet. Drei Praktikantinnen haben im August das einjährige Praktikumsjahr begonnen, was uns sehr freut. Ende Dezember 2023 haben die Mitarbeitenden vom Hort ihren Abschied bei uns gefeiert – ab Januar 2024 würden sie von der Prim im Rahmen der Schulergänzenden Betreuung SEB angestellt sein. Marleen Moser und Soraia Miguel haben sich entschlossen, eine neue Herausforderung anzunehmen. Cristiana Rocha übernahm die Sunneschi-Gruppe von Soraia Miguel. Fabienne Romualdi konnten wir vom Hort übernehmen und ihr einen Platz als Miterzieherin im Chinderhuus Sunnehof bieten.

#### Anlässe

Das Thema Lehrlingsausbildung hat uns auch in diesem Jahr begleitet. Im Februar hatten wir mit den ausgebildeten Fachkräften einen weiteren Workshop dazu. Zusammen erarbeiteten wir neue Richtlinien für die Ausbildung im Chinderhuus. Diese Richtlinien möchten wir in der Ausbildung der Lernenden umsetzen. Viele Inhalte wurden aufgefrischt und Ideen und Tipps wurden untereinander ausgetauscht. Auch das Thema «Teambildung und Zusammenarbeit» haben wir an einer Sitzung im März 2023 mit dem ganzen Team behandelt. Dabei standen die Kommunikation innerhalb des Teams im Vordergrund und der wertschätzende Umgang untereinander.

Das Chinderhuus-Fest stand unter dem Motto «Reise um die Welt». Klein und Gross wurden von Flight Attendants in Empfang genommen und dann hiess es auf nach Thailand, Mazedonien, China, Russland, Brasilien oder wo man sonst noch gerne hinreisen wollte. Bei den verschiedenen Länderposten konnte man allerlei erleben und das Land mit seinen Besonderheiten geniessen. Auch im «Chinderhuus Theater» erlebte man eine Safari in Afrika, bei der man verschiedene Tiere beobachten konnte. Die Reiselustigen brachten grossen Hunger mit, der an unserem alljährlichen multikulturellen Buffet gestillt werden konnte. Das Wetter meinte es sehr gut mit uns und wir konnten unser Fest voll und ganz geniessen.

Am 7. November fand der Laternliumzug statt. Vorgängig bastelte das Team an einem Abend gemeinsam die Laternen für die Kinder. Dadurch konnten alle teilnehmenden Kinder eine hübsche Laterne tragen und feierlich zur Kirche spazieren. Auf dem Kirchenplatz angekommen, sangen wir gemeinsam Lieder. Danach verpflegten sich alle mit unserer feinen Kürbissuppe und heissen Wienerli mit Brot.

Halloween feierten in diesem Jahr alle Gruppen für sich. Dafür fand am 15. November 2023 die grosse Abschiedsfeier der Hortgruppen statt. Die Rebsamen-Aula wurde zur Partystation für 75 Kinder. Unser DJ Lorin, ein Hortkind, legte Musik auf. Es wurde getanzt, Kunststücke wurden aufgeführt, Spiele gespielt und alle feierten kräftig. Es war ein friedliches Fest und ein gebührender Abschluss für den Hortbereich des Chinderhuus Sunnehof.



Am Samichlaustag, dem 6. Dezember 2023, gingen wir morgens los in den Wald, um den Samichlaus und seinen Schmutzli zu suchen. Der Weg war vereist und die Luft sehr kalt, trotzdem harrten wir auf der Waldlichtung aus und hielten Ausschau. Das vertraute Glöcklein hörten wir schon nach kurzer Zeit und der Samichlaus samt Schmutzli kamen zu uns auf die Lichtung. Die Kinder sangen laut die gelernten Lieder und die Mutigen gingen nach vorn, um Sprüchli aufzusagen. Der Samichlaus war sehr zufrieden mit uns und er belohnte alle mit feinen Nüssli, Mandarinen, Schöggeli und Guetzli. Diese Gaben nahmen wir gerne für den Znüni entgegen und wir liessen es uns gutgehen. Der Samichlaus und der Schmutzli machten sich bald wieder auf den Weg, da sie an diesem besonderen Tag noch viel zu tun hatten.

## Dank

Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, welche uns täglich ihr Vertrauen schenken, uns aktiv unterstützen und unserer Arbeit mit Wertschätzung begegnen. Die gute Zusammenarbeit, die offene Kommunikation und die konstruktive Kritik beleben und bereichern unsere tägliche Arbeit mit den Kindern. Wir freuen uns auf den weiteren Weg und blicken gemeinsam gespannt in die Zukunft.

Wir bedanken uns herzlich bei unserem gesamten Team, das mit Leidenschaft, viel Hingabe, Geduld und Herzblut die Kinder während des ganzen Jahres begleitet und fördert. Die hohe pädagogische Qualität während der Arbeit zeichnet unsere Mitarbeitenden aus und bringt unsere Institution weiter. Die Kinder werden stets achtsam und sorgfältig betreut, damit eine altersgerechte Entfaltung möglich ist.

Wieder liegt ein Jahr voller Arbeit, Sitzungen, Emotionen und unzähliger Gespräche hinter uns. Das Jahr war geprägt von der Vorbereitung zur Übergabe des Hortbereichs an die Primarschule. Vieles musste abgesprochen, vorbereitet, entschieden und weitergegeben werden. Je näher das Jahresende rückte, desto deutlicher wurde die Trennung des Hortbereichs vom Chinderhuus Sunnehof. Der Vorstand verstand es, das Team und die Leitung mit viel Fingerspitzengefühl durch diese besondere Zeit zu begleiten.

Unsere Präsidentin, Martina Baker, nahm sich immer wieder Zeit, persönlich im Team vorbeizukommen und die Anliegen und Unsicherheiten aufzunehmen und zu thematisieren. Wir danken dir, liebe Martina, sehr für dein grosses Engagement und dein Verständnis in dieser besonderen Zeit für uns.

Der ganze Vorstand, besonders jedoch Martina Baker und Amanda Nägeli, ist während dieses speziellen Jahrs noch näher zusammengerückt, was uns viel Sicherheit gegeben hat.

Wir bedanken uns bei allen von ganzem Herzen, für die offenen Ohren, die Nerven, die Geduld und die Menschlichkeit, mit der ihr uns über das ganze Jahr begleitet und unterstützt habt.

Im Februar 2024

Svenja Riedener  
Krippenleitung

